

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Frau Carola Cremer
Herr Hubert Cordes
Frau Ursula Dorroch
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Thomas Haller
Herr Holger Ingendoh
Frau Anja Kösling
Frau Annemarie Nowak
Herr Werner Nowak

Kommen 18:05 Uhr

Abwesende

Herr Karsten Bron
Herr Andre Matzat

entschuldigt
entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Norbert Axt
Herr Frank Bandel

Abwesende

Herr Helmut Brodrick
Herr Klaus-Dieter Broß
Herr Klaus Kösling

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Motschull	Dezernat 2 - Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Sport, Bauen
Frau Lauxen	Dezernat 4 / Umwelt, Gesundheit, ök. Stadtentwicklung u. -plan
Frau Baudek	Bereich 5-1 / Stadtplanung
Frau Janclas	Bereich 5-6 / Tiefbau
Herr Mühlenstädt	Fachbereich 2-2-10 / Grünplanung, Baumschutz
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Lamers	CDU-Fraktionsgeschäftsführung
Herr Doerry	Preisträger Schlaun-Wettbewerb
Frau Emmeler	Preisträger Schlaun-Wettbewerb
Herr Averkamp	Preisträger Schlaun-Wettbewerb
Herr Frau Treus	Preisträger Schlaun-Wettbewerb
Herr Ebberts	Preisträger Schlaun-Wettbewerb

Außerdem

- 11 Bürger/-innen
- 1 Pressevertreter

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die 13. Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Bezirksbürgermeister Real fest, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keinen Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen die Niederschrift vom 29.10.2015 erheben.

Die Bezirksvertretung Sterkrade stimmt dem Vorschlag des Herrn Real zu, den TOP 5.1 mit der Vorstellung der Ergebnisse des Schlaun-Wettbewerbes vorzuziehen, da einzelne Preisträger einen weiten Heimweg haben.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung erteilt Herr Bezirksbürgermeister Real das Wort an Frau Janclas für einen aktuellen Hinweis zur Einrichtung einer Querungshilfe auf der Siegesstraße.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Frau Janclas weist auf den Auftrag zur Einrichtung einer Querungsmöglichkeit auf der Siegestraße aus der Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 03.12.2015 für die Bewohner und Bewohnerinnen des Altenwohnheimes an der Vennstraße hin. Die Sachlage ist mehrfach überprüft worden und wurde auch im Arbeitskreis Verkehrssicherheit behandelt. Da wegen der vielen vorhandenen Einfahrten und der Bushaltestelle keine Querungshilfe an der gewünschten Stelle eingerichtet werden kann, bittet Frau Janclas zur Vorstellung dieser Örtlichkeit um einen Ortstermin mit den Mitgliedern der Bezirksvertretung und dem betroffenen Altenwohnheim.

Einen Termin wird Herr Bezirksbürgermeister Real nach der Sitzung mit jeweils einem Vertreter oder Vertreterin der in der Bezirksvertretung Sterkrade vorhandenen Parteien vereinbaren.

Die Tagesordnung wird ohne Einwände wie folgt behandelt.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Zuschüsse an die Stadt Oberhausen, Königshardter Interessengemeinschaft e. V., Interessengemeinschaft Schmachtendorf, Netzwerk Buschhausen, BürgerInteressen-Gemeinschaft Biefang und Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft e. V.
Vorlage: B/16/1492-01
 - 3.2 Zuschüsse an die Initiative „Bunter Oberhausener Norden“
Vorlage: B/16/1512-01
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Bebauungsplan Nr. 731 - Sterkrader Venn / Malmedystraße -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B/16/1356-01
 - 4.2 Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 67
- Sterkrader Venn -
Einleitender Aufhebungsbeschluss
Vorlage: B/16/1471-01
 - 4.3 Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 59
- Kirchhellener Straße / Hirschstraße -
Verkleinerung des Aufhebungsgebietes und Beschluss zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/1489-01

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

5 Berichte

5.1 Sachstandsbericht „Ergebnisse des Schlaun-Wettbewerbes mit Vorstellung der Arbeiten der Preisträger“

Antrag gemäß der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ gemäß § 2 der Geschäftsordnung

- mündlicher Bericht -

5.2 Fertigstellung der 5. Auflage der Broschüre „Planen, Bauen, Wohnen in Oberhausen - Neue Wohn- und Gewerbegebiete“

- nur für BZV-Mitglieder -
Vorlage: M/16/1511-01

5.3 Denkmalliste des Landes Nordrhein-Westfalen für die bei der Stadt Oberhausen geführten Denkmale,
Unterschutzstellung der Evangelischen Kirche Schmachtendorf mit Pfarrhaus
Vorlage: B/16/1118-01

5.4 Sachstand Citymanagement Sterkrade sowie Einrichtung eines Beirates

- mündlicher Bericht -

5.5 Sachstand der Umsetzung des Parkpflegewerks Volkspark Sterkrade
Vorlage: M/16/1527-01

5.6 Sachstand „Abnahme und Sicherung des Mosaiks an der alten Stadtteilbibliothek Sterkrade“

- mündlicher Bericht –

Antrag gemäß § 2 der GO der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“

6 Anträge

6.1 Antrag der CDU-Fraktion zur Entschärfung des Verkehrsgefahrenpunktes obere Ebersbachstraße/Königshardter Straße an der Lebenshilfe Werkstatt für Behinderte in Königshardt
Vorlage: A/16/1456-01

Antrag gemäß § 2 der GO der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

3.1. Zuschüsse an die Stadt Oberhausen, Königshardter Interessengemeinschaft e. V., Interessengemeinschaft Schmachtendorf, Netzwerk Buschhausen, BürgerInteressenGemeinschaft Biefang und Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft e. V.

Vorlage: B/16/1492-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst ohne Wortmeldung einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Bezirksvertretung Sterkrade beschließt, folgende Beträge im Rahmen der Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten zur Belebung von Stadtteilzentren zur Verfügung zu stellen:

a)	Stadt Oberhausen - Sterkrader Spiel- Sportwochenende	2.000,00 EUR
b)	Königshardter Interessengemeinschaft - Backhausfest	200,00 EUR
c)	Königshardter Interessengemeinschaft - Vorweihn. Begegnung	300,00 EUR
d)	Interessengemeinschaft Schmachtendorf - Nikolausmarkt	750,00 EUR
e)	Interessengemeinschaft Schmachtendorf - Maibaumaufstellung	750,00 EUR
f)	Netzwerk Buschhausen - Advents- und Weihnachtsveranstaltung	300,00 EUR
g)	BürgerInteressenGemeinschaft Biefang - Nikolausfeier	400,00 EUR
h)	Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft - Maifest	400,00 EUR
i)	Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft - Weihnachtsmarkt	400,00 EUR

Mittel für die Bezuschussung stehen bei dem Produkt 021801/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle, Auftrag 242002180100/Bürgerservice, Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade, Sachkonto 531800/Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

3.2. Zuschüsse an die Initiative "Bunter Oberhausener Norden"
Vorlage: B/16/1512-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst ohne Wortmeldung einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Bezirksvertretung Sterkrade beschließt, folgende Beträge im Rahmen der Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für Aktivitäten zur Belebung von Stadtteilzentren zur Verfügung zu stellen:

a)	Bunter Oberhausener Norden - Sommerfeste	400,00 EUR
b)	Bunter Oberhausener Norden - Nikolausfeiern	300,00 EUR

Mittel für die Bezuschussung stehen bei dem Produkt 010301/Büro für Chancengleichheit, Auftrag 840001030102/Büro für Chancengleichheit, Sachkonto 531829/Aufwendungen für Projekte an Flüchtlingsstandorten, zur Verfügung.

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1. Bebauungsplan Nr. 731 - Sterkrader Venn / Malmedystraße - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B/16/1356-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade stimmt einstimmig dem Vorschlag von Herrn Bezirksbürgermeister Real auf Zusammenfassung der beiden Tagesordnungspunkte 4.1 und 4.2 wegen des sachlichen Zusammenhanges zu.

In den einleitenden Worten weist Frau Baudek darauf hin, dass mit dem neuen Bebauungsplan die bisher als Industriegebiet ausgewiesene Fläche jetzt deutlich reduzierter in eine Gewerbefläche unter Berücksichtigung einer verträglichen Nutzung für die vorhandene Wohnbebauung umgewandelt werden soll. Der Eigentümer ist mit dieser Umwandlung sowie der Erschließung für kleinflächige Betriebe und einem Nebeneinander mit der vorhandenen Wohnbebauung einverstanden.

Herr Cordes begrüßt den Bebauungsplan und fragt die Verwaltung wegen der Zufahrt nach eventuellen Problemen. Laut Frau Baudek wird die vorhandene Zufahrt zur Erschließung der Fläche genutzt. Eine Ringstraße zur Erschließung der Gewerbefläche ist bereits genehmigt worden.

Für Herrn Ingendoh wurde es Zeit, dass die Industriefläche in ein Gewerbegebiet umgewandelt wird. Herr Ingendoh begrüßt ausdrücklich die Gewerbeansiedlung. Wichtig ist für Herrn Ingendoh aber auch die Mitnahme der betroffenen Anwohner und Anwohnerinnen bei diesem Prozess.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Auf die Frage von Herrn Ingendoh nach dem Betreiber der Straße teilt Frau Baudek mit, dass der Rat in seiner Sitzung am 15.12.2014 die Übernahme der Straße beschlossen hat.

Herr Berndt fragt nach, ob der vordere Teil der Straße unverändert bleibt. Da in den letzten Jahren der Verkehr dort nur sehr begrenzt gewesen war, ist zukünftig wieder mit einer Zunahme des Verkehrs zu rechnen.

Frau Janclas informiert Herrn Berndt dahingehend, dass es für diese Straße jetzt einen genehmigten Bauantrag gibt, der einen Straßenausbau mit Bürgersteig und Parkstreifen vorsieht.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörungen.

**4.2. Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 67
- Sterkrader Venn -
Einleitender Aufhebungsbeschluss
Vorlage: B/16/1471-01**

- Siehe Top 4.1 -

**4.3. Teilweise Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 59
- Kirchhellener Straße / Hirschstraße -
Verkleinerung des Aufhebungsgebietes und Beschluss zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/1489-01**

Herr Ingendoh verweist auf die bisherigen Diskussionen in der Bezirksvertretung Sterkrade zu dieser Fläche, die in dieser Form so bleiben soll. Herr Ingendoh begrüßt daher diesen Kraftakt der Verwaltung.

Herr Cordes sieht diese Planungen auch positiv zur Vermeidung von zukünftigen Schädigungen des Einzelhandels in Sterkrade.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

5. Berichte

5.1. Sachstandsbericht „Ergebnisse des Schlaun-Wettbewerbes mit Vorstellung der Arbeiten der Preisträger“

Antrag gemäß der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ gemäß § 2 der Geschäftsordnung

- mündlicher Bericht -

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt die eingeladenen Preisträger

Frau Lisa Emmler,
Frau Stefanie Treus,
Herr Max Averkamp,
Herr Moritz Ebbers,
Herr Arne Frederic Doerry

und Herrn Dr. Echelmeyer als Vorsitzenden des Schlaun-Komitees vor.

In einer kurzen Einführung stellt Frau Baudek die Aufgabenstellung des Schlaun-Wettbewerbes 2014 mit den unterschiedlichen Themen zur Entwicklung der Fläche der ehemaligen Zeche Sterkrade vor.

Anschließend erfolgt die Vorstellung der Arbeiten durch die Preisträger anhand einer PowerPoint-Präsentation, die dem Original der Niederschrift beigelegt worden sind.

Teilbereich „Bauingenieurwesen“ - 2. Preis - Herr Max Averkamp

Herr Averkamp stellt die Arbeit "Der Zechenbogen" auch stellvertretend für seine beiden Kollegen für dieses Projekt, Frau Martina Hayes und Herrn Holger Urban, vor, die durch ein Brückbauwerk in Stahlbauausführung analog zum vorhandenen Förderurm eine Verbindung zwischen dem Gelände der Zeche Sterkrade und dem Volkspark Sterkrade und somit auch zur Sterkrader Innenstadt schaffen soll.

Die Frage eines Bürgers zur Lebensdauer von Gabionen sieht Herr Averkamp als berechtigt an.

Herr Nowak sieht in der Konstruktion der Brücke mit seinen festen Rampen einen großen Dienst für Sterkrade, da diese gleichzeitig als Schallschutz dienen können, der für diesen Teil des Volksparks nicht vorgesehen ist.

Teilbereich „Städtebau und Landschaftsplanung“ - 2. Preis - Herr Moritz Ebbers und Herr Arne Frederic Doerry

In einem sehr ausführlichen Vortrag stellen Herr Ebbers und Herr Doerry ihre Entwurfsversion mit dem Titel "Schacht Sterkrade" für die Gestaltung des Geländes der Zeche Sterkrade mit Wohnbebauung und einer neuen Verbindung nach Sterkrade vor.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Auf die Frage von Herrn Cordes nach den Wohneinheiten teilt Herr Doerry mit, dass insgesamt 350 - 400 Wohneinheiten gemäß den Wettbewerbsvorgaben geplant sind.

Aufgrund der Frage von Herrn Nowak zur Halde an die Preisträger gibt er gleich die Antwort dazu mit Hinweisen auf den unter der Halde vorhandenen Klärteich und den darin enthaltenen hochgiftigen Schlämmen der ehemaligen Kokerei auf diesem Gelände.

Teilbereich „Städtebau und Landschaftsplanung“ - 1. Preis - Frau Stefanie Treus und Frau Lisa Emmeler

Frau Treus und Frau Emmeler stellen ihren Entwurf mit dem Titel „Vom grauen Rand zum Grünen Herz“ anhand einzelner Bauabschnitte, den dafür entwickelten Regeln und den Typen für die Wohnbebauung vor.

Herr Bezirksbürgermeister Real bedankt sich recht herzlich bei den Preisträger für die Bereitschaft, ihre gelungenen Arbeiten der Bezirksvertretung Sterkrade vorzustellen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die mündlichen Berichte zur Kenntnis.

5.2. Fertigstellung der 5. Auflage der Broschüre „Planen, Bauen, Wohnen in Oberhausen - Neue Wohn- und Gewerbegebiete“

**- nur für BZV-Mitglieder -
Vorlage: M/16/1511-01**

Aufgrund der großen Nachfrage nach der Broschüre, auch von interessierten Bürgerinnen und Bürgern, bewertet Frau Axt die fünfte Auflage der Broschüre sehr positiv.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.3. Denkmalliste des Landes Nordrhein-Westfalen für die bei der Stadt Oberhausen geführten Denkmale, Unterschutzstellung der Evangelischen Kirche Schmachtendorf mit Pfarrhaus Vorlage: B/16/1118-01

Herr Bezirksbürgermeister Real erläutert noch einmal das Prozedere und die Hintergründe zur Vorlage, die im November 2015 wegen eines weiteren Beratungsbedarfs zurückgezogen worden ist. Die evangelische Kirchengemeinde hat kein Problem mit der Unterschutzstellung, da es ihr um die Klärung der rechtlichen Situation als Denkmal ging. Nach dem aktuellen Auszug der dort untergebrachten Flüchtlinge sollen nach Ostern wieder Gottesdienste bis zur Fertigstellung der Kirche am Buchenweg stattfinden. Danach wird diese Kirche geschlossen. Aktuell gibt es neben der Kitev - Kultur im Turm e. V. noch einen weiteren Interessenten, der ebenfalls eine kulturelle Nutzung des Gebäudes plant.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Bezirksbürgermeister Real ist aber zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht autorisiert, den Namen des zweiten Interessenten bekannt zu geben. Sobald ein fester Interessent vorhanden ist, erfolgt eine Rücksprache mit der Verwaltung über die baulichen Möglichkeiten.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5.4. Sachstand Citymanagement Sterkrade sowie Einrichtung eines Beirates

- mündlicher Bericht -

Frau Beigeordnete Lauxen geht kurz auf den aktuellen Sachstand des genehmigten Förderprogramms mit den Inhalten, die in Vorbereitung für die nächste Sitzung sind, ein. Der jetzt einzurichtende Beirat besteht aus vierzehn stimmberechtigten Personen, wovon sieben aus der Politik stammen (drei Sitze für die SPD-Fraktion, drei Sitze für die CDU-Fraktion und ein Sitz für die Fraktion "Die Grünen"). Wie in Alt-Oberhausen besteht für die beiden nicht stimmberechtigten Mitglieder der Parteien Linke.Liste und Bündnis Oberhausener Bürger das Angebot, beratendes Mitglied im Beirat zu sein. Des Weiteren werden sieben stimmberechtigte Mitglieder der sogenannten Stadtgesellschaft im Gremium vertreten sein. Die Verwaltung schlägt folgende Personen vor:

Herr Robert Schlagböhmer	-	STIG
Frau Barbara Zillgen	-	Citymanagement Sterkrade
Herr Guido Zakrzewski	-	IHK
Herr Udo Kürten	-	Gastronomie
1 Vertreter	-	Gesundheitswirtschaft, der noch aus dem AKS Gesundheitswirtschaft benannt wird
1 Vertreter	-	Schülervertreter Freiherr-vom-Stein-Gymnasium oder Jugendparlament
1 Vertreter	-	Wochenmarkt*

*(*Da die Vertreter des Wochenmarktes einen städtischen Mitarbeiter benannt hätten, wurde von diesem Vorschlag Abstand genommen und dafür Herr Stefan Welber von der Einrichtung „Gute Hoffnung“ vorgeschlagen.)*

Zu diesen vierzehn Personen kommen noch sieben nicht stimmberechtigte Personen dazu. Neben den bereits genannten Mitgliedern der Linken.Liste und von BOB können dies noch Vertreter der Kirchen, des Stadtverbundes, des Beirates für Menschen mit Behinderungen, der Wohnungsgenossenschaften, der Sterkrader Kleinbühnen und der Integrationsdienste sein. Sollten noch weitere Personen benannt werden, bittet Frau Beigeordnete Lauxen um eine schriftliche Mitteilung zur Vorbereitung für die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade.

Herr Ingendoh geht kurz auf das Jugendparlament ein und schlägt eine Koppelung des Mandates mit dem Schulsprecher vom Freiherr-vom-Stein-Gymnasium vor.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Aus aktuellem Anlass geht Frau Beigeordnete Lauxen auf eine Maßnahme zur Nahmobilität ein, die nach Gesprächen mit der Bezirksregierung Düsseldorf am letzten Donnerstag vom Land finanziell unterstützt wird. Aufgrund der kurzen Zeit wird die Vorlage direkt dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt. Es erfolgt keine Anhörung in der Bezirksvertretung Sterkrade. Frau Beigeordnete Lauxen bittet um entsprechende Nachsicht und wird dem Wunsch von Herrn Cordes nachkommen und die Bezirksvertretung Sterkrade nachrichtlich über dieses Vorhaben informieren.

Es bestehen von Seiten aller anwesenden Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keine Einwände gegen diese Verfahrensweise.

Abschließend geht Frau Beigeordnete Lauxen kurz auf den aktuellen Sachstand des gemeinsamen Antrags der Bezirksvertretung Sterkrade zur Einleitung eines Moderationsverfahrens zur Neuordnung des Flächenmanagements für die Sterkrader Fronleichnamskirmes aus der 10. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade vom 29.10.2015 ein. Nach drei Treffen mit den beteiligten Akteuren besteht städtebaulich durchaus ein Gestaltungsspielraum, der zu keinem Konflikt mit den Großgeräten für die Sterkrader Fronleichnamskirmes führt. In den Osterferien wird das weitere Vorgehen besprochen. Danach wird zu einer größeren Runde mit der STIG und der Politik zur weiteren Umsetzung des Gestaltungskonzeptes eingeladen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die mündlichen Ausführungen zu ihrem Antrag zur Kenntnis.

5.5. Sachstand der Umsetzung des Parkpflegewerks Volkspark Sterkrade Vorlage: M/16/1527-01

Herr Mühlenstädt geht kurz auf die Überprüfung der in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade genannten Mängel ein. Danach müssen zwei Anpflanzungsmaßnahmen nachgearbeitet werden. Nach einer Schilderung der Probleme mit den Papierkörben, der Kantensteine an den Zufahrtswegen und dem Austausch der veralteten Beschilderung mit dem Schriftzug „Der Oberstadtdirektor“, die nicht Bestandteil des Parkpflegewerkes ist, durch Herrn Mühlenstädt sieht Herr Cordes den Volkspark insgesamt auf einen guten Weg.

Nach einer kurzen Diskussion zwischen Herrn Nowak und Herrn Mühlenstädt über die Mängel, die laut Herrn Nowak noch nicht behoben worden sind und die von ihm in der letzten Sitzung angesprochen wurden, schlägt Herr Bezirksbürgermeister Real einen gemeinsamen Ortstermin der beiden zur Klärung der Sachlage vor. Anschließend kann die Bezirksvertretung Sterkrade darüber informiert werden.

Abschließend bestätigt Herr Bezirksbürgermeister Real anhand seiner persönlichen Notizen aus der letzten Sitzung, dass Herr Nowak sehr wohl die angeblich noch vorhandenen Fundamente des alten Kiosks auf der Wiese angesprochen hat, die aber nach der Überprüfung durch Herrn Mühlenstädt dort nicht mehr vorhanden sind.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

5.6. Sachstand "Abnahme und Sicherung des Mosaiks an der alten Stadtteilbibliothek Sterkrade"

- mündlicher Bericht -

Da die Eröffnung der neuen Stadtbücherei Sterkrade bevorsteht und die alte Stadtteilbibliothek abgerissen werden soll, bittet Frau Axt um den aktuellen Sachstand zum Schutz des vorhandenen Mosaiks an diesem Gebäude.

Laut Frau Beigeordnete Lauxen hat das Land einem vorzeitigem Maßnahmebeginn zugestimmt. Der Landeszuschuss von 80 Prozent muss aber von der Stadt Oberhausen vorfinanziert werden. Frau Beigeordnete Lauxen erläutert kurz das Verfahren zum Abnehmen, der Lagerung und der Anbringung des Mosaiks an einem neuen Standort, wofür noch eine Örtlichkeit bestimmt werden muss. Die OGM GmbH hat drei Fachfirmen zur Verfügung. Sobald ein Ergebnis vorliegt, erfolgt die Ausschreibung. Parallel dazu kann dann mit der Entkernung des Innenbereichs begonnen werden.

Auf die Frage von Frau Axt nach der neuen Örtlichkeit des Mosaiks teilt Frau Beigeordnete Lauxen eventuell den Brandschutzgiebel des neuen Gebäudes an der Stelle der alten Stadtteilbibliothek mit. Hiervon muss aber der Eigentümer noch überzeugt werden. Alternativ könnte auch der Archiv-Bunker hinter dem Technischen Rathaus infrage kommen. Für weitere Vorschläge wäre Frau Beigeordnete Lauxen dankbar.

Frau Beigeordnete Lauxen teilt Herrn Nowak mit, dass das nicht quadratische Mosaik eine Größe von ungefähr 100 m² hat.

Herr Ingendoh war sehr verwundert, als er von dem Kosten für diese Maßnahme erfahren hat.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

6. Anträge

**6.1. Antrag der CDU-Fraktion zur Entschärfung des Verkehrsgefahrenpunktes obere Ebersbachstraße/Königshardter Straße an der Lebenshilfe Werkstatt für Behinderte in Königshardt
Vorlage: A/16/1456-01**

Für Herrn Ingendoh ist die Werkstatt für Behinderte der Lebenshilfe eine völlig notwendige Einrichtung, die überhaupt nicht zur Diskussion steht. Anhand der Verkehrssituation am Morgen und am Nachmittag gegen 15:00 Uhr schildert Herr Ingendoh das anzutreffende Chaos auf dieser Straße, die für diese Verkehre nicht ausreicht. Daher sind bestimmte Maßnahmen wirkungslos und Herr Ingendoh bittet um ein Konzept zum Schutz der betroffenen Menschen.

Stadt Oberhausen	03.03.2016 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Cordes kann dem Antrag zustimmen, wenn der letzte Satz gestrichen wird.

Herr Ingendoh zeigt sich hier ganz pragmatisch und stimmt dieser Änderung zu, da es ihm hauptsächlich um eine Lösung zur Sicherheit der betroffenen Verkehrsteilnehmer geht.

Da es sich hier um eine Baustraße ohne Bürgersteige handelt, ist laut Frau Janclas weder ein Zebrastreifen noch eine sonstige Fußgängerquerung möglich. Frau Janclas bietet ein Treffen vor Ort um 15:00 Uhr zusammen mit der Polizei und der Straßenverkehrsbehörde an, damit die Situation dort gemeinsam überprüft werden kann.

Des Weiteren weist Frau Janclas darauf hin, dass die STOAG dort wegen fehlender Wendemöglichkeiten keine Busse einsetzen kann. Auch wären Einbahnstraßen in diesem Bereich ebenfalls keine Lösung.

Herr Haller bittet auch um die Teilnahme eines Mitgliedes des Beirates für Menschen mit Behinderungen.

Herr Cordes bittet nach dem Termin um Vorstellung der Lösung in der Bezirksvertretung Sterkrade.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt einstimmig die Zustimmung der Bezirksvertretung Sterkrade zur Streichung des letzten Satzes aus dem Beschlussvorschlag fest.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung für den Verkehrsbereich in Höhe der Lebenshilfe Werkstatt für Behinderte in Königshardt (Ebersbachstraße/Königshardter Straße) ein neues Verkehrskonzept zu entwickeln.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18:53 Uhr

Bezirksbürgermeister

Schriftführer